Prof. Heidrun Wiesenmüller
Hochschule der Medien

Die Weiterentwicklung des FRBR-Modells

FRAD und FRSAD

Die „FR-Familie“

- **FRBR:** *Functional requirements for bibliographic records*
- **FRAD:** *Functional requirements for authority data*
- **FRSAD:** *Functional requirements for subject authority data*

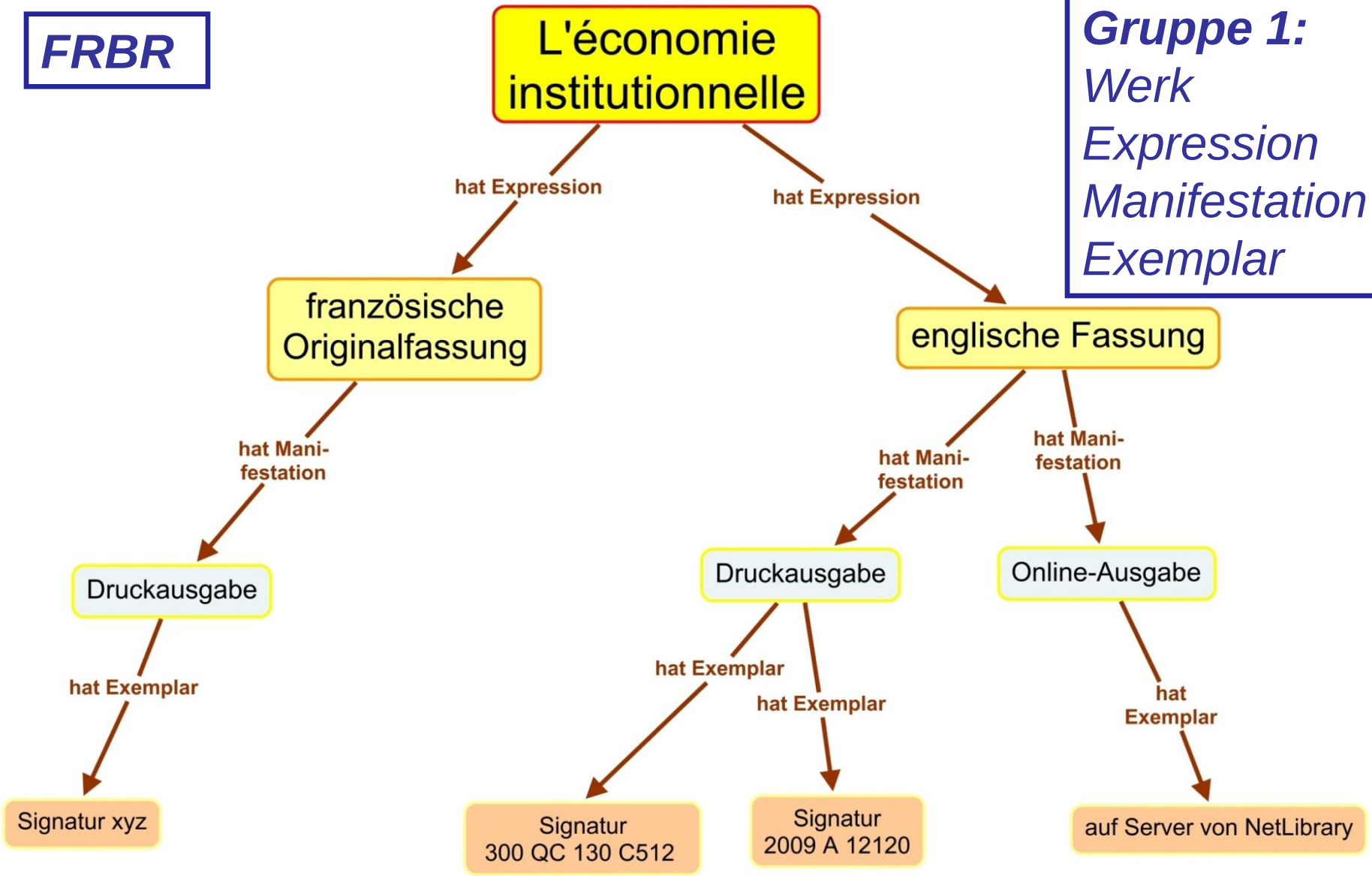
FRAD
Normdaten allgemein (2009)

FRSAD
Normdaten für Sach-erschließung (2010)

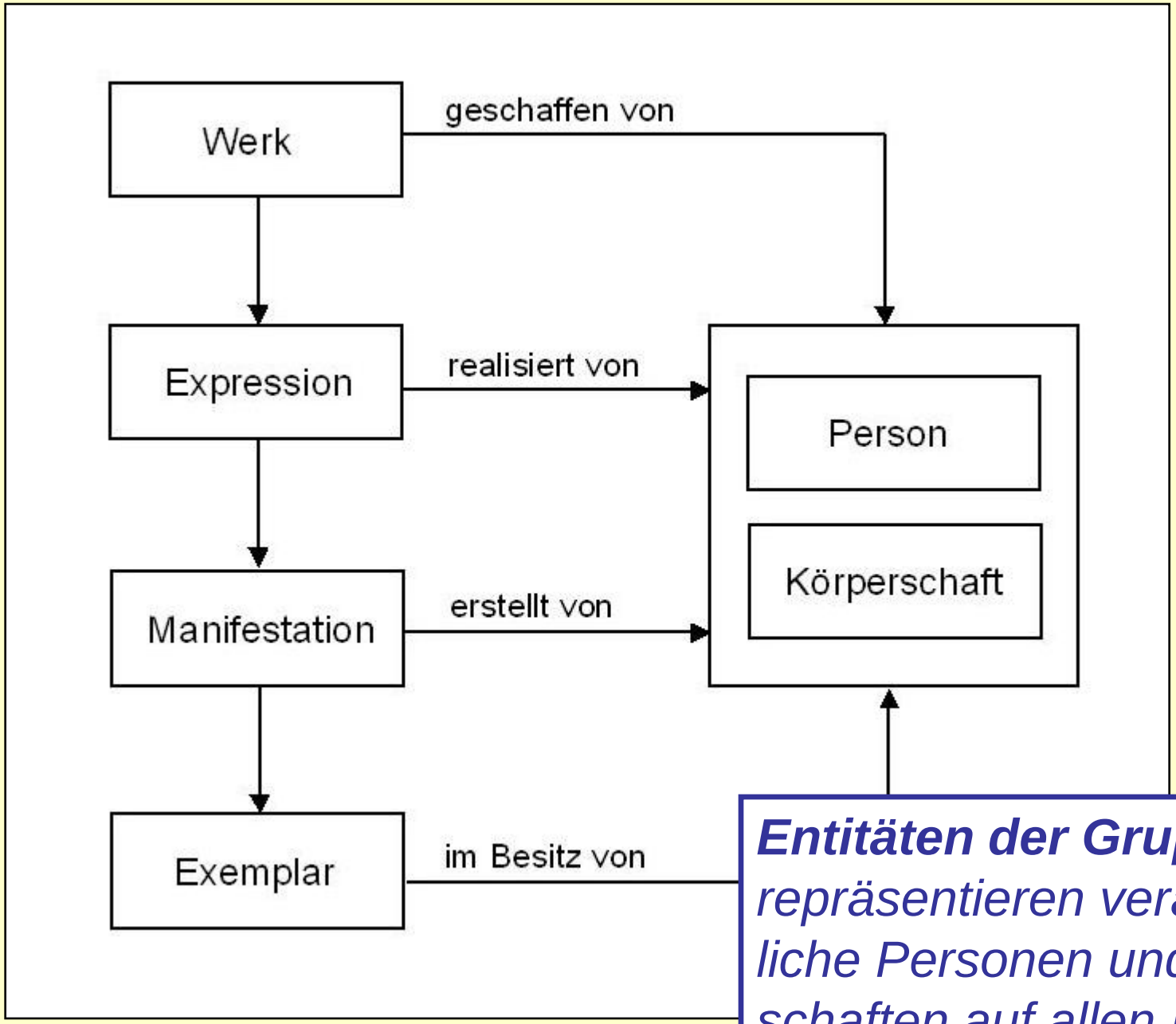
FRBR
Bibliographische Daten (Titeldaten) (1998, überarb. 2007)

FRBR

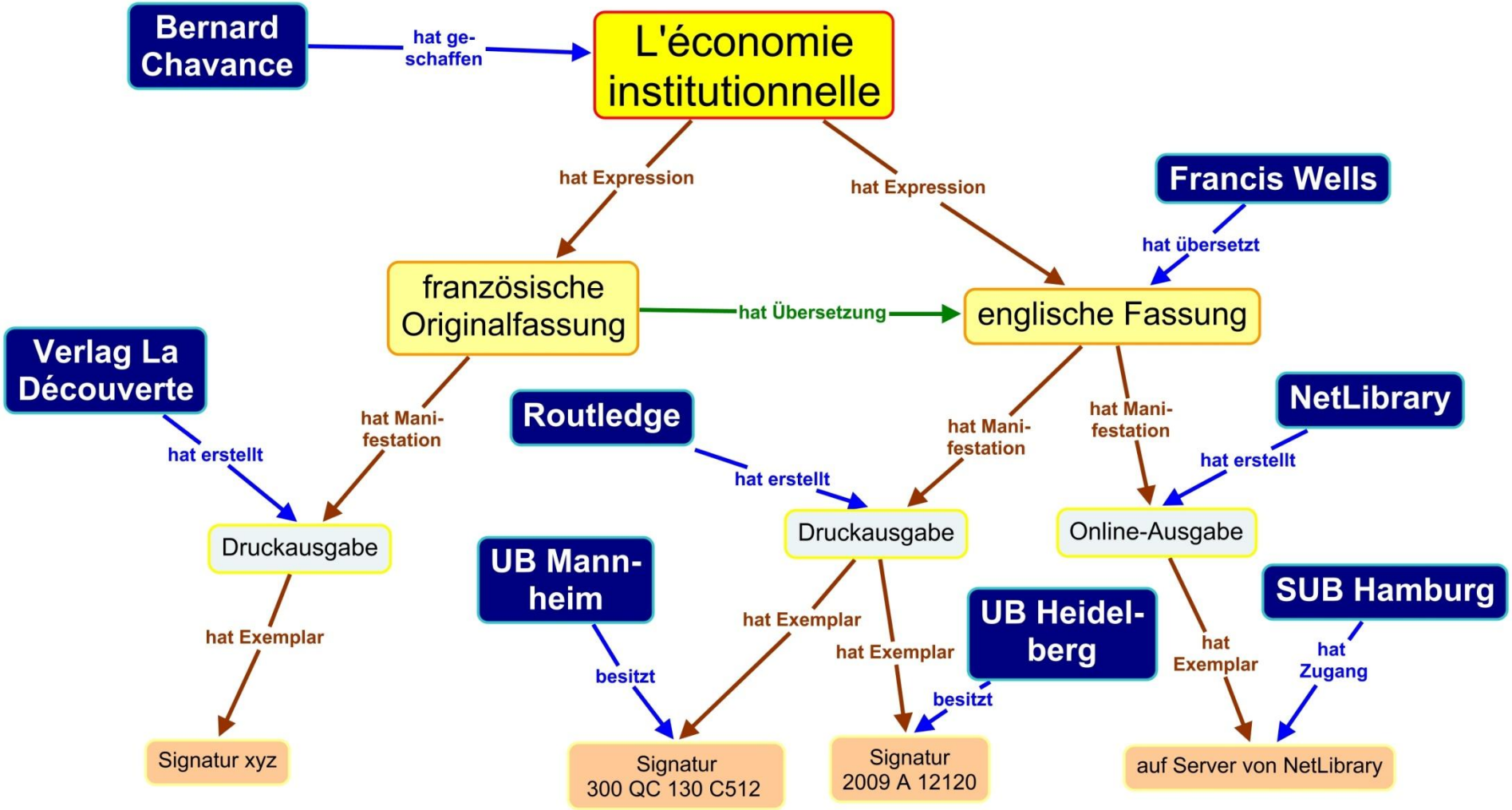
Gruppe 1:
Werk
Expression
Manifestation
Exemplar



FRBR-„Baum“ mit den Entitäten der Gruppe 1
(am Beispiel des Werks „L‘économie institutionelle“)

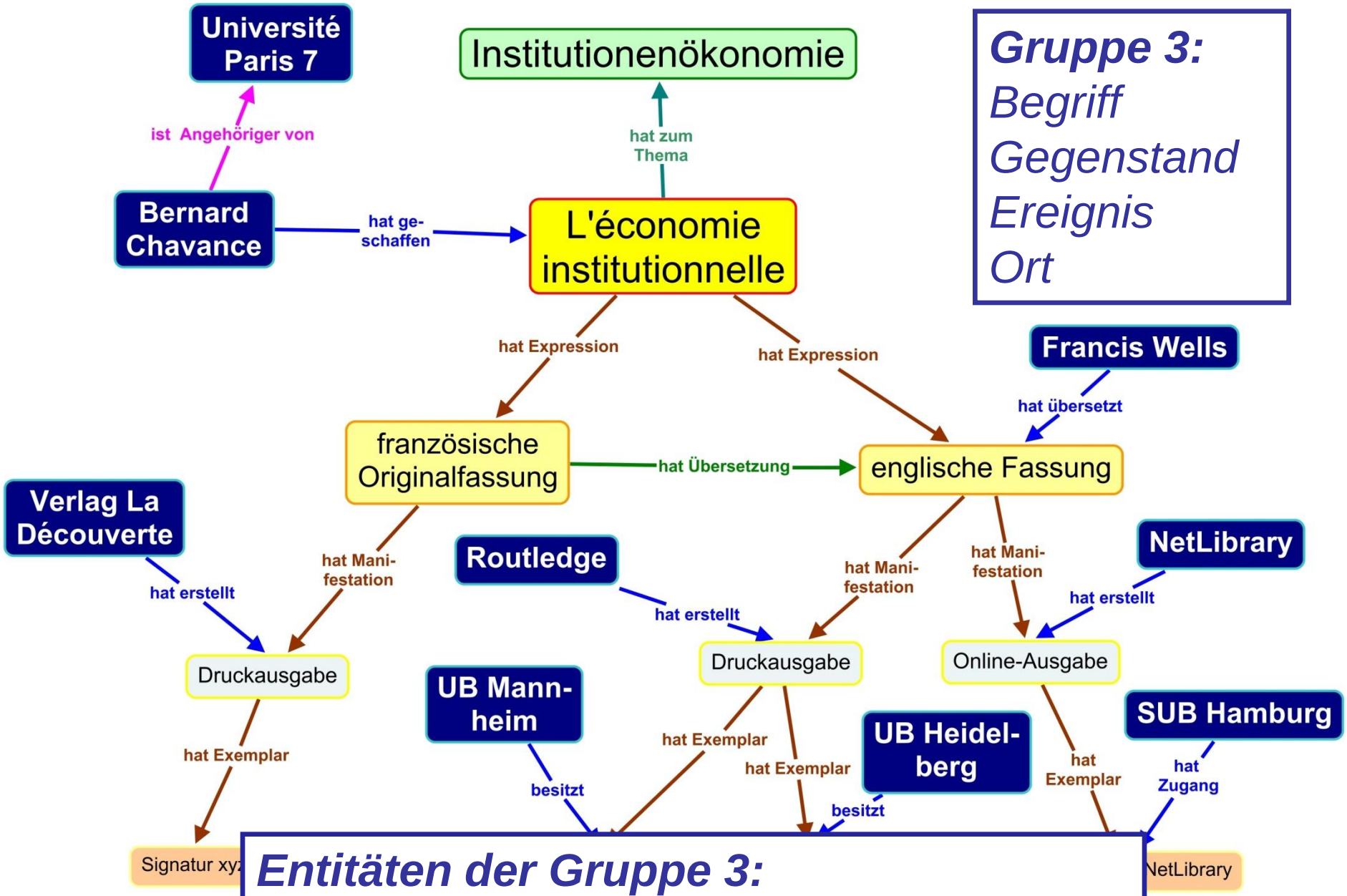


Entitäten der Gruppe 2:
repräsentieren verantwortliche Personen und Körperschaften auf allen Ebenen

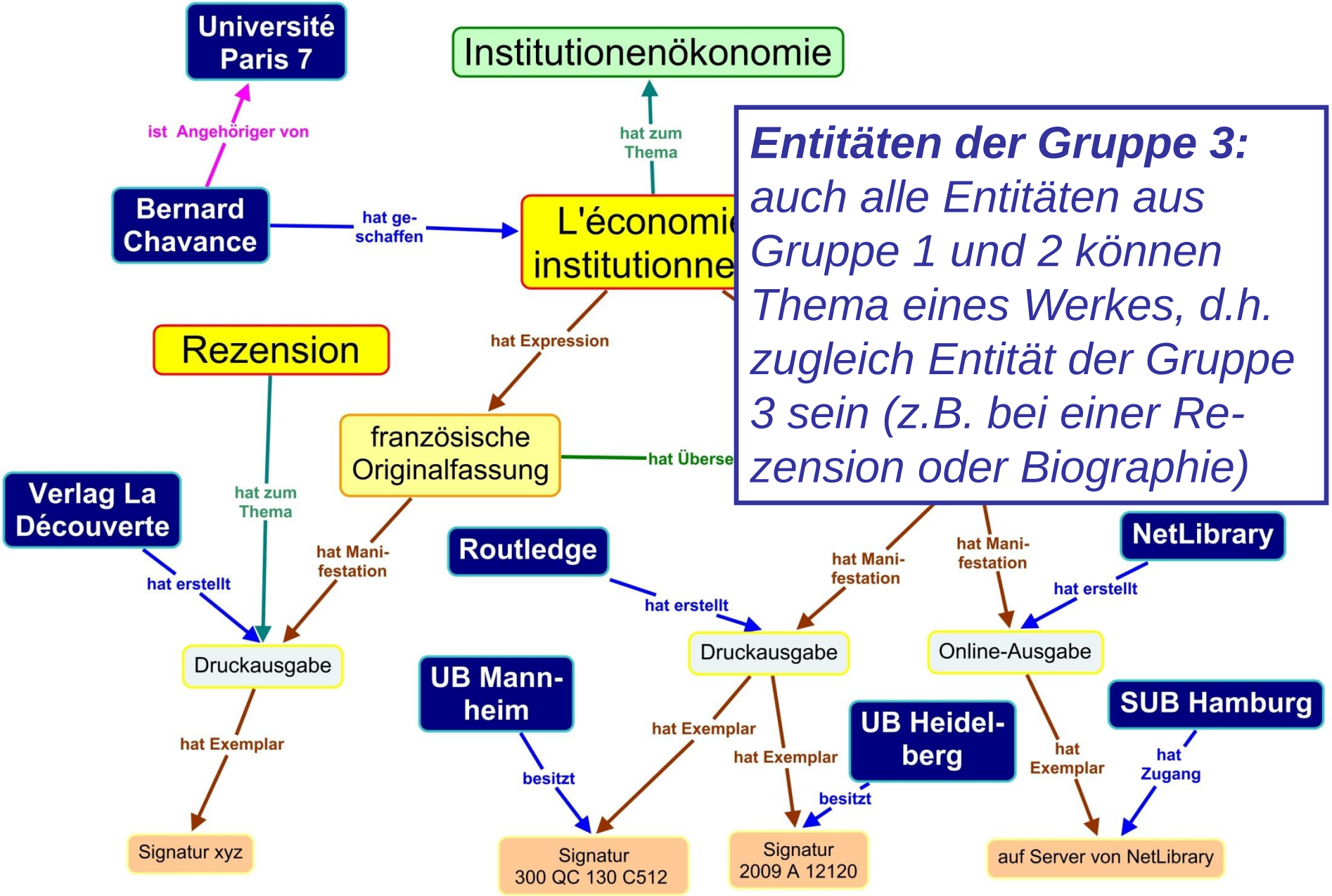


Entitäten der Gruppe 2 auf unterschiedlichen Ebenen *(blau eingezeichnet)*

Gruppe 3:
Begriff
Gegenstand
Ereignis
Ort



Entitäten der Gruppe 3:
alles, was Thema eines Werkes sein kann



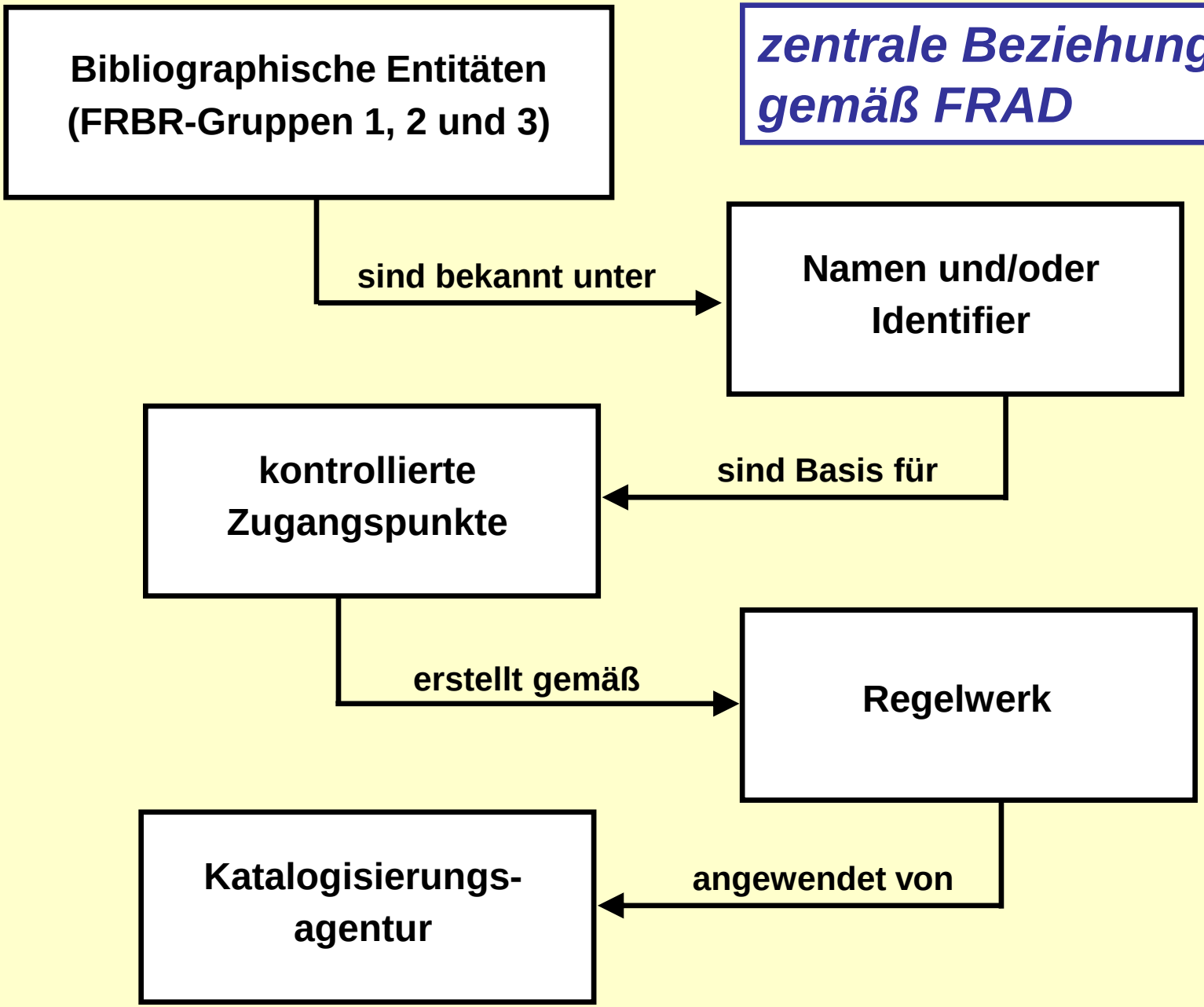
Entitäten der Gruppe 3:
auch alle Entitäten aus Gruppe 1 und 2 können Thema eines Werkes, d.h. zugleich Entität der Gruppe 3 sein (z.B. bei einer Re-zension oder Biographie)

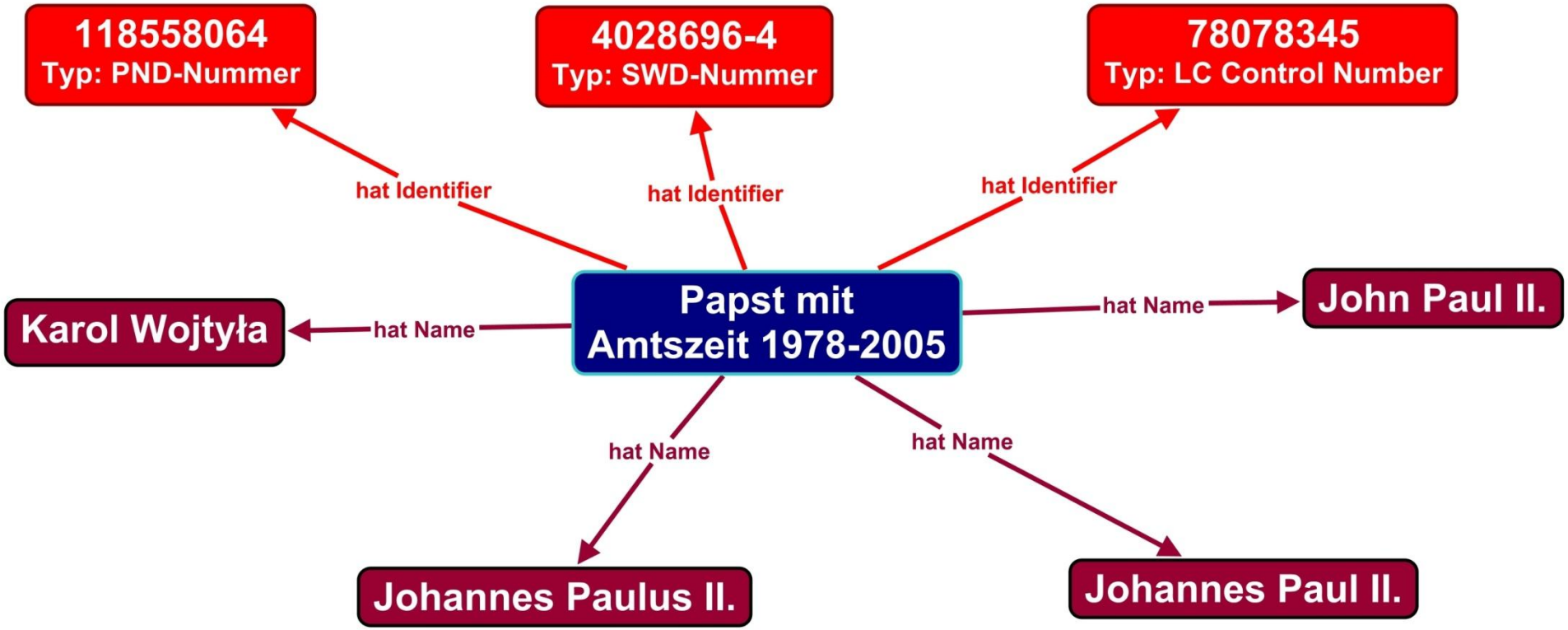
FRAD

(Functional requirements for authority data)

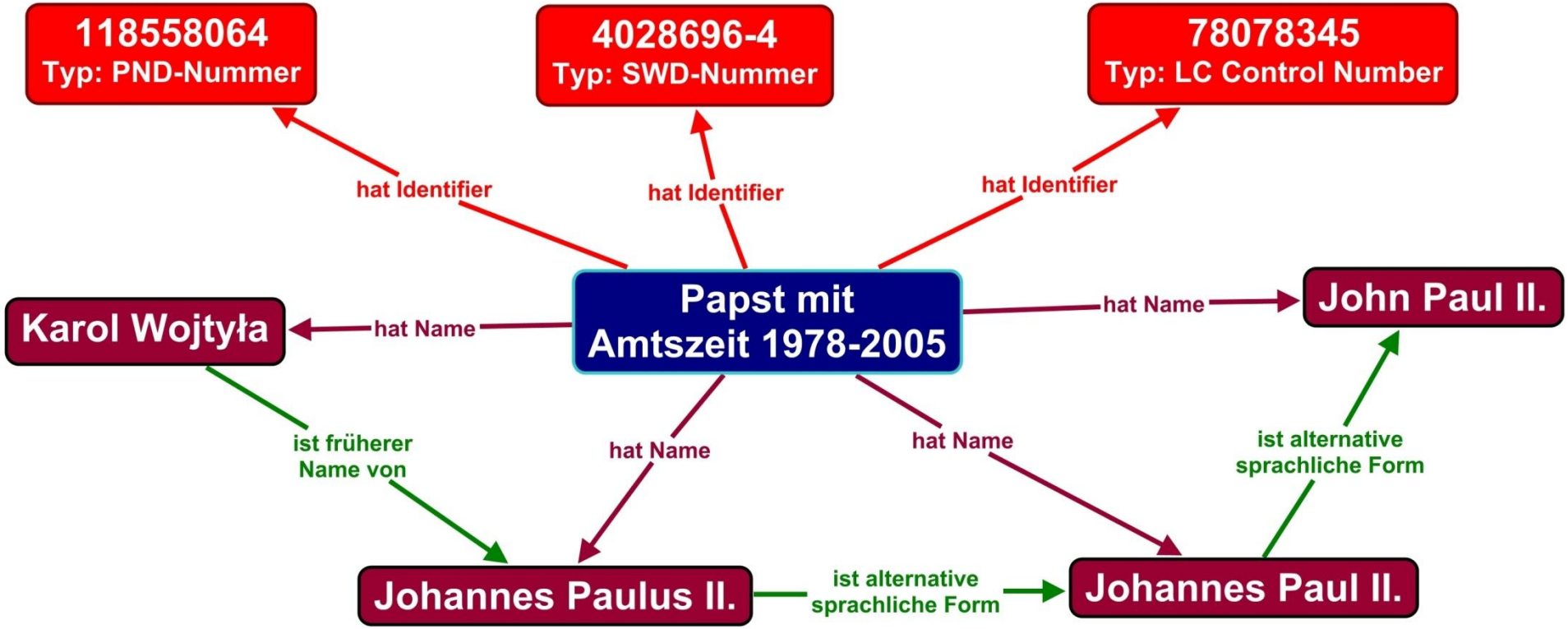
- **übernimmt alle FRBR-Entitäten**
- **ergänzt „Familie“ in FRBR-Gruppe 2**
- **definiert „Name“ als eigene Entität**
  vgl. FRBR: Name ist Merkmal (z.B. der Entität Person)
- **ergänzt Entitäten, die für Normdaten relevant sind**
  - *Identifier*
  - *kontrollierter Zugangspunkt*
  - *Regelwerk*
  - *Katalogisierungsagentur*

zentrale Beziehungen gemäß FRAD

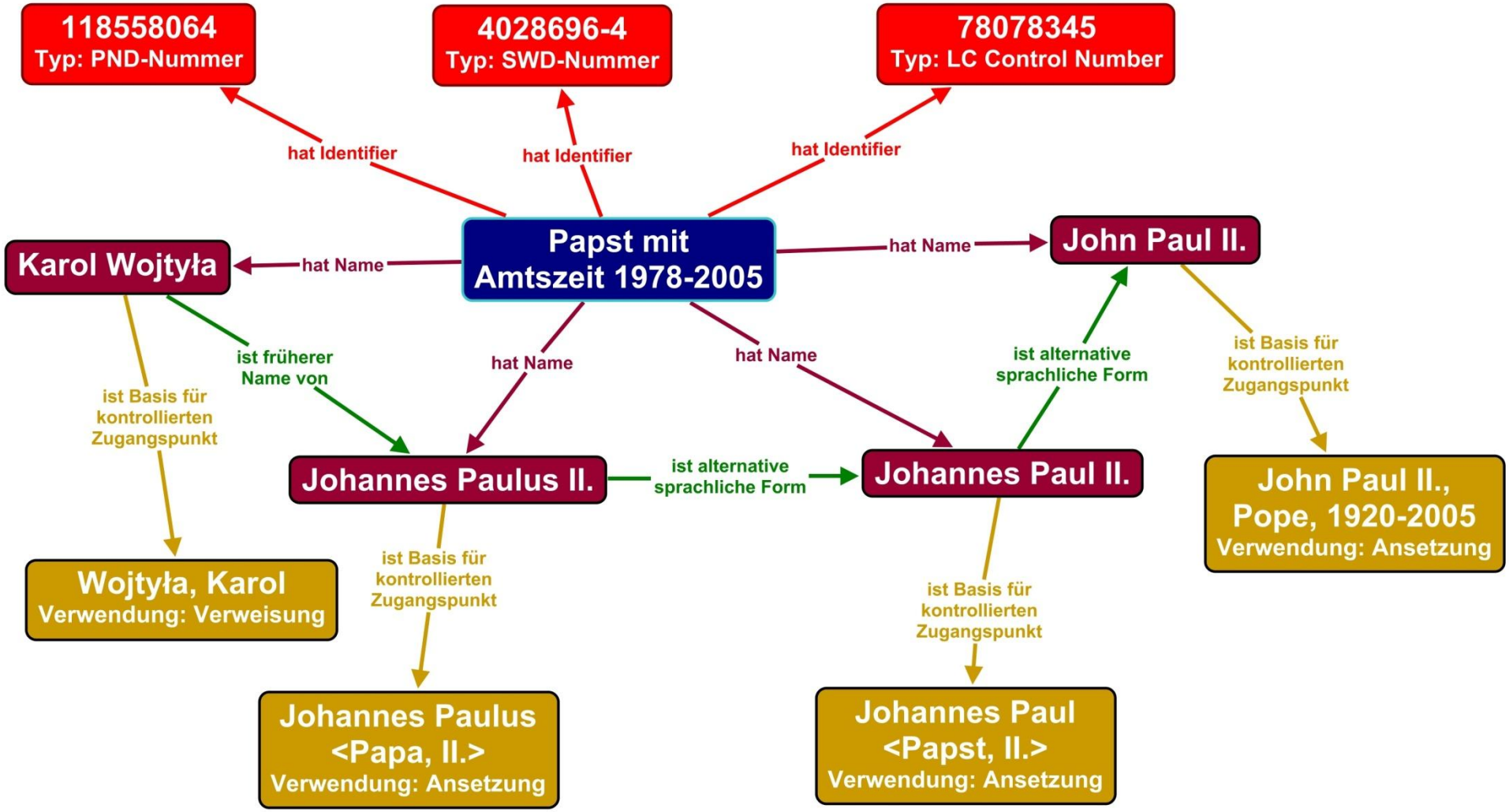




Beispiel: *Person ist unter mehreren Namen und Identifiern bekannt*

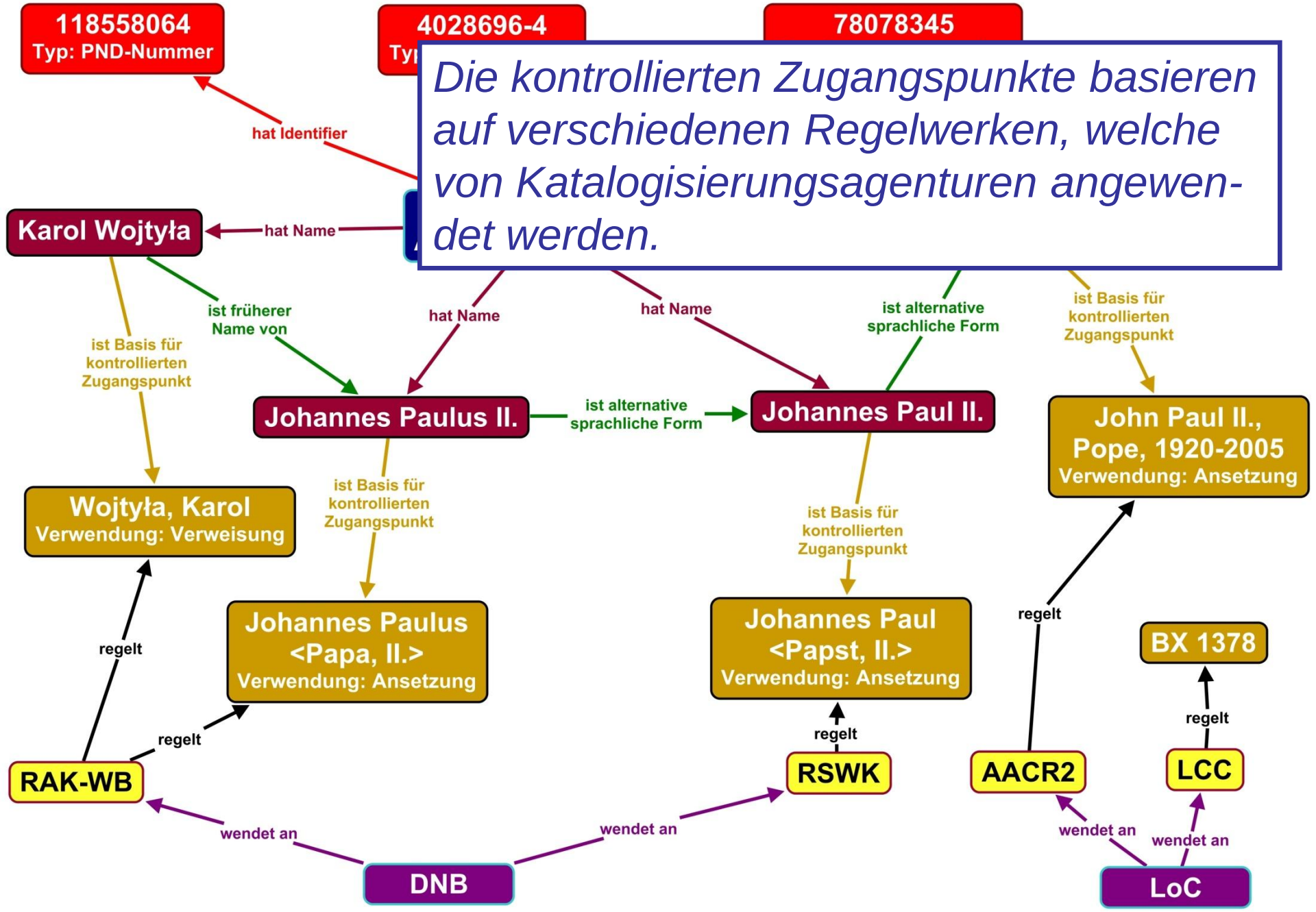


Zwischen den Namen bestehen unterschiedliche Beziehungen

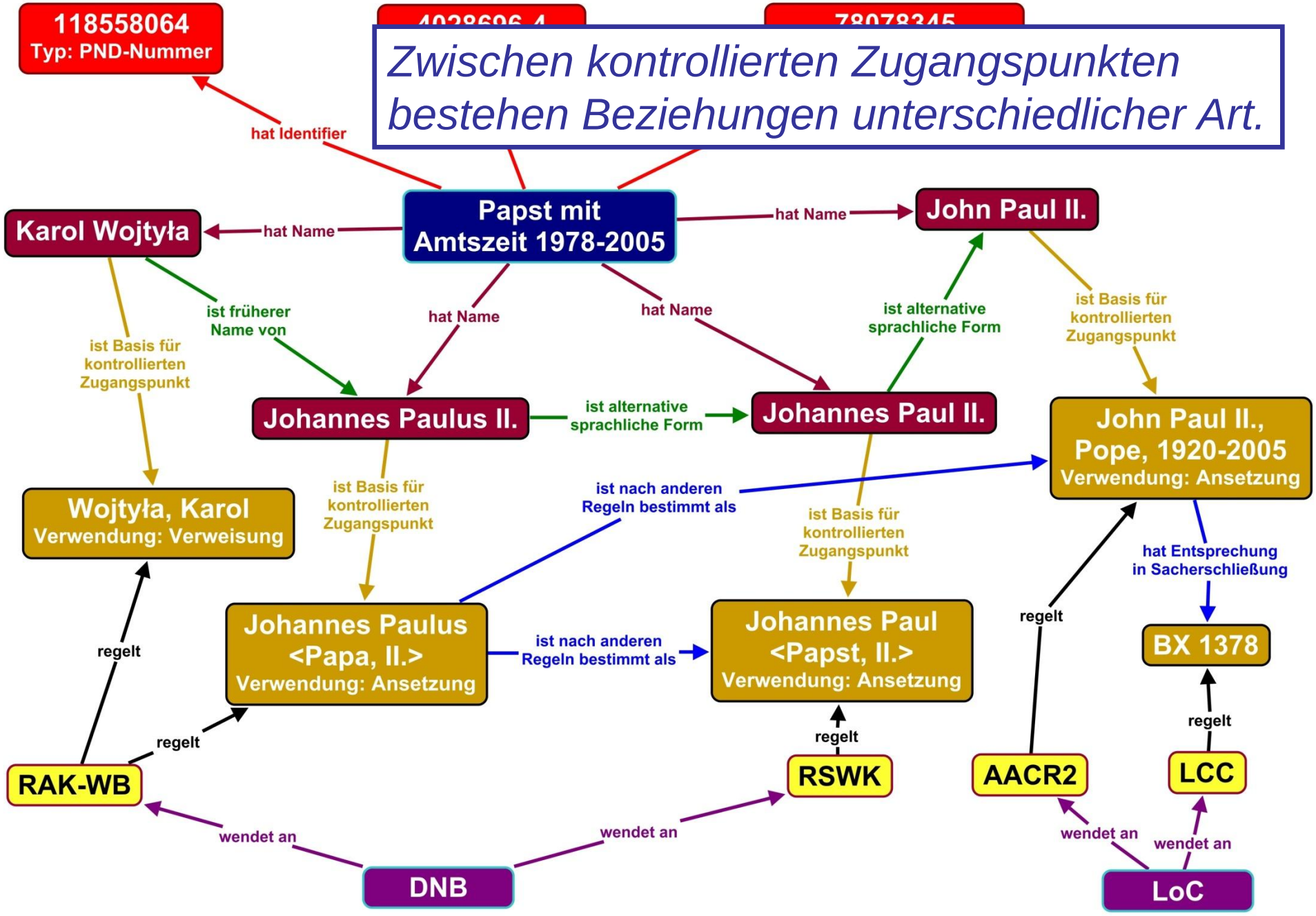


Die Namen sind die Basis für kontrollierte Zugangspunkte (Ansetzungen oder Verweisungen)

Die kontrollierten Zugangspunkte basieren auf verschiedenen Regelwerken, welche von Katalogisierungsagenturen angewendet werden.



Zwischen kontrollierten Zugangspunkten bestehen Beziehungen unterschiedlicher Art.



FRSAD

(Functional requirements for subject authority data)

Sacherschließungsentitäten nach FRBR:

- **Begriff** *(concept): „an abstract notion or idea“*
  u.a. für Theorien, Religionen, Prozesse, Techniken
- **Objekt** *(object): „a material thing“*
  u.a. für belebte und unbelebte natürliche Objekte sowie menschengemachte Objekte
- **Ereignis** *(event): „an action or occurrence“*
  u.a. für historische Ereignisse, Epochen, Zeiträume
- **Ort** *(place): „a location“*
  historisch oder zeitgenössisch, auch außerhalb der Erde

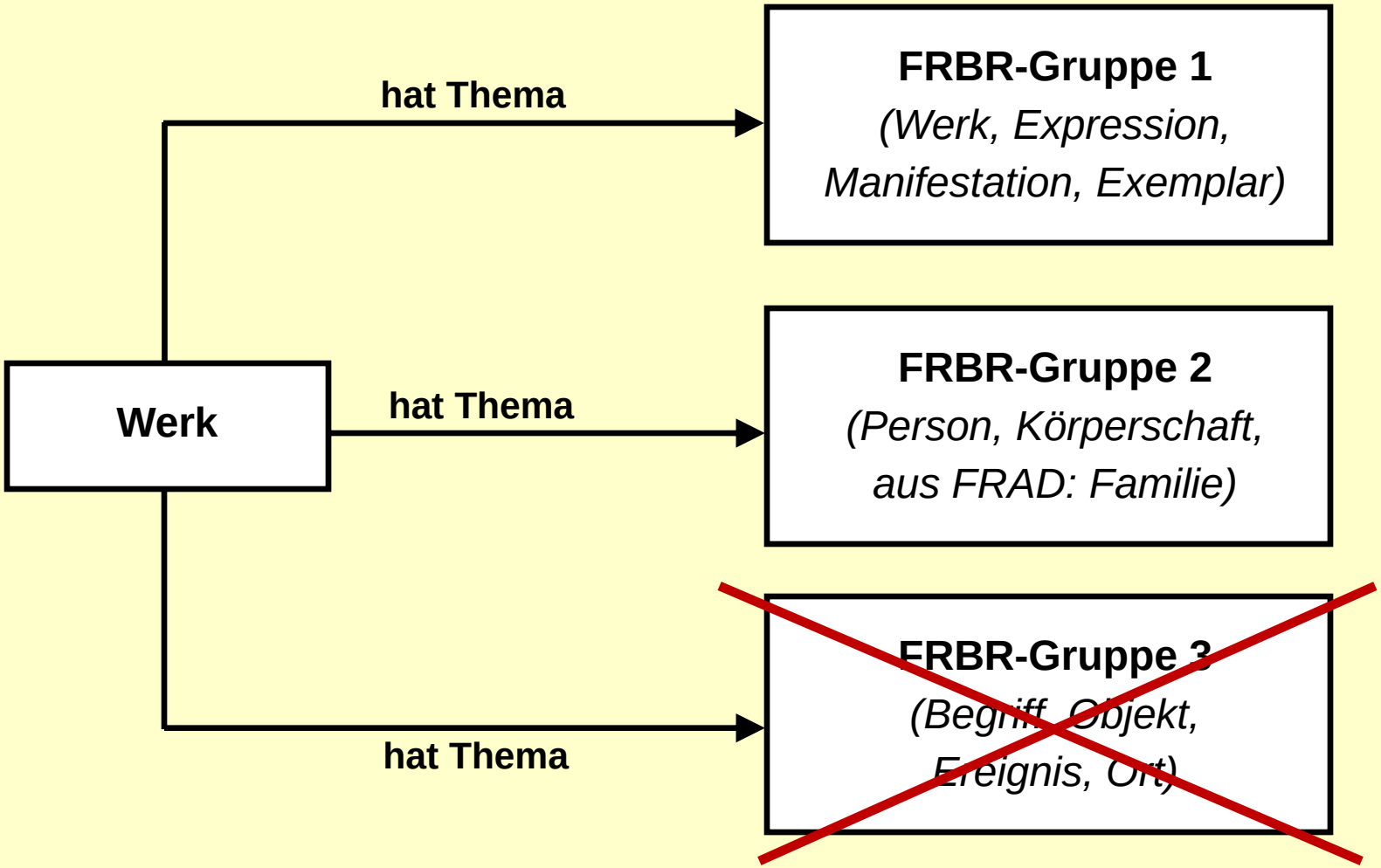
→ *von FRSAD verworfen (zu Recht!)*

Beispiele für Probleme:

- **Zeitaspekt:** *nur über „Ereignis“ ausdrückbar*
- **Sprachen:** *Objekte oder Konzepte? Selbst über Dinge wie „Tisch“ kann man sich streiten!*
- **komplexe Themen, z.B.:**
  g. Karlsruhe ; s. Architektur ; z. Geschichte 1715-1870
  Academic libraries--Acquisitions--Germany (LCSH)
  658.8340842 Junge Erwachsene als Verbraucher (DDC)
- **umfassendere Klassen, z.B.:**
  NZ 10600 Geschichte / Regionale Landeskunde / Landesgeschichte Sachsens / Militärgeschichte (RVK)

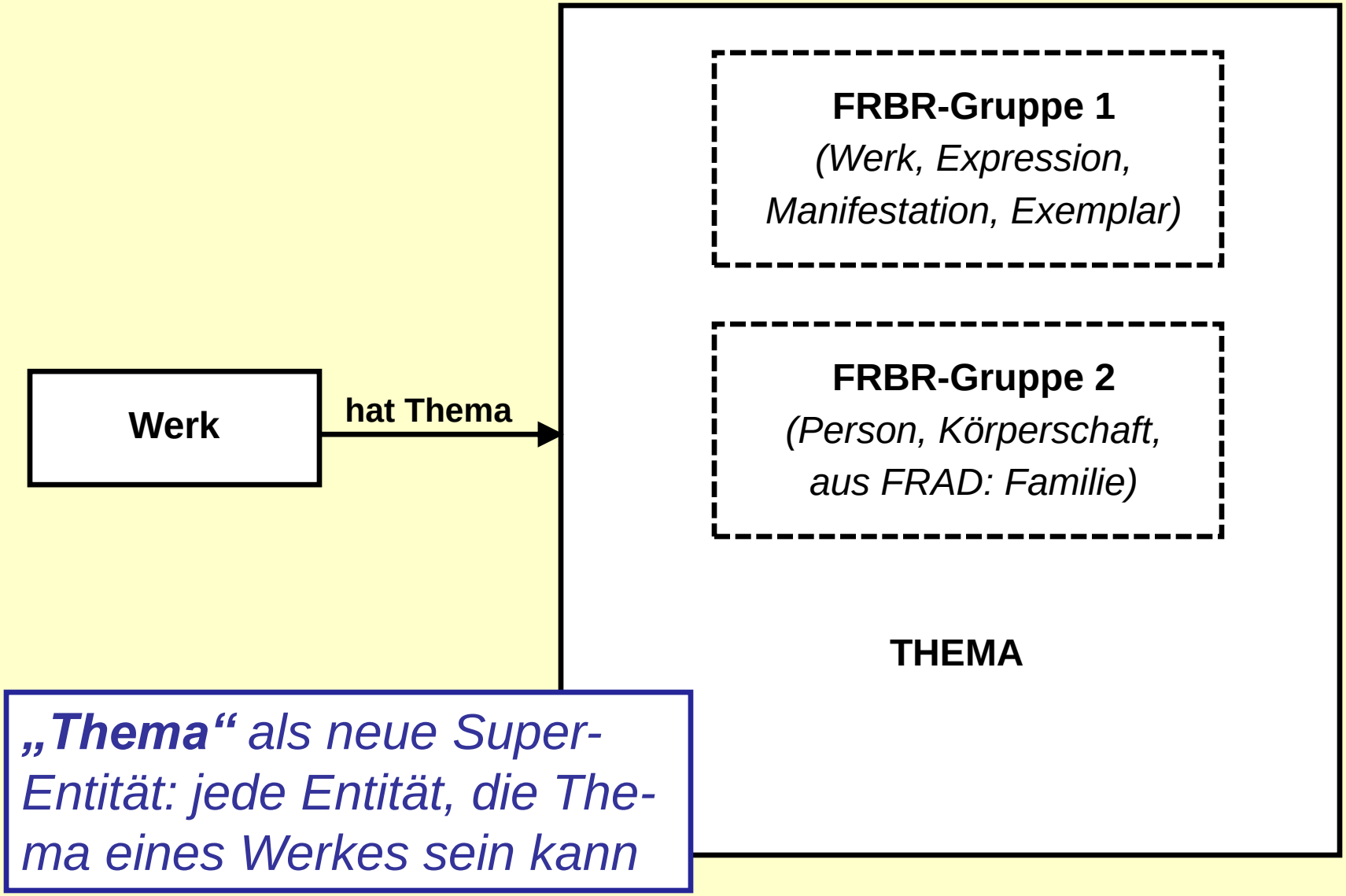
➡ *Probleme lösen sich auch bei Verwendung einer anderer Kategorisierung nicht, deshalb Änderung der Strategie bei FRSAD*

Sacherschließung in FRBR:



Gruppe 3 in FRSAD gestrichen

Sacherschließung in FRSAD:



„Thema“ *als neue Super-Entität: jede Entität, die Thema eines Werkes sein kann*

Entitäten in FRSAD: *bewusst lateinische Termini*

- **Thema**
  kann alles sein: keine Vorschriften für Kategorisierung oder Granularität (abhängig vom verwendeten System)
- **Nomen**
  Zeichen oder Zeichenfolge (alphanumerisch, symbolhaft, akustisch…), mit dem ein „Thema“ bezeichnet wird, umfasst Ansetzungsformen, Identifier, Notationen

→ *schlüssiges und sehr flexibles, allerdings auch sehr abstraktes System*

- **Rezeption von FRSAD derzeit noch offen**
  teils starke Kritik an Abkehr von FRBR-Entitäten und Verwendung lateinischer Termini, neue „FRBR Review Group“ soll FRBR-Familie wieder harmonisieren
- **RDA: Sacherschließung orientiert an FRBR-Gruppe 3**
  aber noch nicht ausgearbeitet (derzeit aber nur Platzhalter); muss vermutlich neu diskutiert werden

Sacherschließung in RDA

Beschreibung von Sach-erschließungsentitäten

Merkmale

Abschnitt 1: Erfassung der Merkmale einer Manifestation und eines Exemplars

Abschnitt 2: Erfassung der Merkmale eines Werks und einer Expression

Abschnitt 3: Erfassung der Merkmale einer Person, einer Familie und einer Körperschaft

Abschnitt 4: Erfassung der Merkmale eines Begriffs, eines Gegenstands, eines Ereignisses und eines Ortes

Beziehungen

Abschnitt 5: Erfassung der Primärbeziehungen zwischen Werk, Expression, Manifestation und Exemplar

Abschnitt 6: Erfassung der Beziehungen zwischen einer Ressource und den mit ihr in Verbindung stehenden Personen, Familien und Körperschaften

Abschnitt 7: Erfassung der Themen-Beziehungen

Abschnitt 8: Erfassung der Beziehungen zwischen Werken, Expressionen, Manifestationen und Exemplaren

Abschnitt 9: Erfassung der Beziehungen zwischen Personen, Familien und Körperschaften

Beziehungen zwischen Sacherschließungs-entitäten (z.B. Äquivalenz, Oberbegriff)

Abschnitt 10: Erfassung der Beziehungen zwischen Begriffen, Gegenständen, Ereignissen und Orten

RDA TOOLKIT
RESOURCE DESCRIPTION & ACCESS

Welcome, Heidrun Wiesenmueller
Stuttgart Media University (Hochschule der Medien Stuttgart)

RDA | TOOLS | RESOURCE

RDA Quick Search | Advanced Search | My Profile | Support | Log Out

Synch TOC | Return to Results | View Text | Bookmark | Print Text

- RDA
  - 0: Introduction
  - Recording Attributes of . . .
    - Section 1: Manifestation & Item
    - Section 2: Work & Expression
    - Section 3: Person, Family, & Corporate Body
    - Section 4: Concept, Object, Event & Place
      - 12: General Guidelines on Recording Attributes of Concepts, Objects, Events, and Places
      - 13: Identifying Concepts
      - 14: Identifying Objects
      - 15: Identifying Events
      - 16: Identifying Places
  - Recording Primary Relationships . . .
  - Recording Relationships to . . .

13

IDENTIFYING CONCEPTS

[To be developed after the initial release of RDA]

Document Date: 6/22/2010
Document: http://access.rdatoolkit.org/rdachp13.html

Sacherschließungsabschnitte in RDA:
noch nicht ausgearbeitet (derzeit nur Platzhalter), da man die Ergebnisse von FRSAD abwarten wollte